

Ein neuer Weg zur Integration von

Einleitung

JARDIN, die **“Joint Action“ zur Integration der ERN in die nationalen Gesundheitssysteme**, verfolgt einen umfassenden und ambitionierten Ansatz zur Verknüpfung lokaler, nationaler und supranationaler Systeme mit dem Ziel, die **Versorgung und die Behandlungserfolge für Menschen mit seltenen Krankheiten und komplexen Erkrankungen in ganz Europa zu verbessern.**

Ziele

- **Stärkung der nationalen Unterstützung** für Expertisezentren, die an **europäischen Referenznetzwerken (ERN)** beteiligt sind.
- Entwicklung von **Behandlungspfaden und Überweisungssystemen.**
- Aufbau nationaler Netzwerke durch die Entwicklung **maßgeschneiderter, länderspezifischer Strategien** für eine bessere Integration.
- Entwicklung **nationaler Programme** für **nicht diagnostizierte Patienten**, die mit den ERN verbunden sind.

Besuchen Sie JARDIN

www.jardin-ern.eu



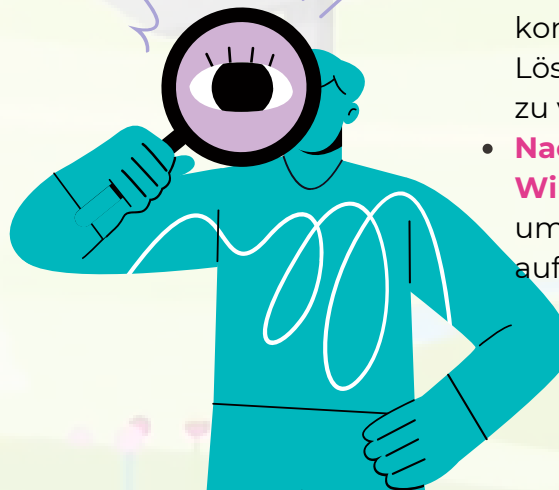
European
Reference
Networks

3 Jahre Laufzeit
(Startdatum 1. Januar 2024)

9 Arbeitspakete

58 Partnerinstitutionen

29 Teilnehmerländer



**JOINT ACTION ON INTEGRATION OF ERNS
INTO NATIONAL HEALTHCARE SYSTEMS**



**Co-funded by
the European Union**

Erwartete Ergebnisse

- **Implementierbare Empfehlungen, Modelle und praktische Lösungen** für das Management seltener Krankheiten und komplexer Erkrankungen in ganz Europa in Krankenhäusern, Expertisezentren und Gesundheitssystemen.
- **Testen unter Praxisbedingungen und Verbessern:** Die Lösungen werden in realen Umgebungen getestet und kontinuierliches Feedback wird dazu beitragen, die Lösungen zu verfeinern und die Behandlungsergebnisse zu verbessern.
- **Nachhaltigkeit:** JARDIN strebt eine **langfristige Wirkung** an. Bis 2027 sollten alle Länder über einen umfassenden Integrationsplan für die ERN verfügen, der auf ihre nationale Strategie abgestimmt ist.